

Beschlussvorlage	4805/2017	Fachbereich 3 Herr Schlich
Potentialflächen für Wohn- und Gewerbegebiete in Mayen		
Beratungsfolge	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaft Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat nimmt die 38 Potentialflächen zur Kenntnis und nutzt diese als Entscheidungshilfe für die weitere Stadtentwicklung.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Ausschuss für Stadtentwicklung und</u>					
<u>Wirtschaft</u>					
<u>Haupt- und Finanzausschuss</u>					
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

In der Stadtratssitzung vom 05.04.2017 wurde durch die SPD-Fraktion der Antrag AN/0239/2017 „*Potentialflächen für Wohn-/Gewerbegebiete*“ gestellt und daraufhin die Stadtverwaltung beauftragt eine Liste mit Potentialflächen für Wohn- und Gewerbenutzung des Gesamtgebietes der Stadt Mayen zu erstellen. Die jeweiligen Potentialflächen sollen mit den für eine Erschließung und Vermarktung entscheidenden Faktoren in der Liste dargestellt werden.

Am 03.03.2017 wurden in einem internen Arbeitsgespräch zur Stadtentwicklung von Mayen 38 Flächen (siehe Anhang 1 - 9) extrahiert, welche nähergehend untersucht werden sollen. An diesem Termin nahmen der Oberbürgermeister, die Fachbereichsleiter 1 und 3, die Wirtschaftsförderung und die Stadtplanung teil.

Für die 38 Flächen wurden Flächenpässe erstellt (siehe Anhang 10 – 13), diese enthalten: einen Abgrenzungsplan, ein Foto, ein Luftbild, die aktuelle und potentielle Nutzung, die Eigentümer (anonymisiert), die Flur, die Flst.-Nrn., die Flächengröße, die Anteile der Eigentümer, die potentielle Anzahl an Baugrundstücken, der umgebende Bodenrichtwert, Aussagen zum aktuellen Baurecht, die notwendigen Verfahrensschritte für eine Entwicklung, die Planungskosten, die voraussichtliche Entwicklungsdauer, die Erschließungskosten, die Erreichbarkeit, die ökologischen Verhältnisse und ggf. einen Bebauungsplanentwurf.

Die anonymisierten Flächenpässe sind fertig gestellt und können nun den politischen Gremien als Hilfestellung für die weitere flächenmäßige Entwicklung der Stadt dienen.

Der Stadtrat kann auf Grundlage der Flächenpässe eine Prioritätenliste erstellen, welche Projekte vorrangig durch die Verwaltung zu bearbeiten sind.

Langfristiges Ziel ist es, die Flächenpässe in Verbindung mit einer Übersichtskarte anonymisiert auf der Internetseite der Stadt Mayen potentiellen Investoren zu präsentieren.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein |

Anlagen:

1. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Nord
 2. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Ost
 3. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Süd
 4. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-West
 5. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Nord
 6. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Alzheim-Kernort
 7. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Alzheim-Autobahnauffahrt
 8. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Hausen
 9. Übersichtskarte der Potentialflächen in Mayen-Kürrenberg
 10. Flächenpässe der Potentialflächen in Mayen-Kernstadt
 11. Flächenpässe der Potentialflächen in Mayen-Alzheim
 12. Flächenpässe der Potentialflächen in Mayen-Hausen
 13. Flächenpässe der Potentialflächen in Mayen-Kürrenberg
- |